
Modulhandbuch

Eingebettete Systeme und Mikrorobotik - Master-Studiengang

im Sommersemester 2021

erstellt am 27.04.2024

inf191 - Spezielle Themen der Praktischen Informatik II	
.....	3
inf493 - Spezielle Themen der Theoretischen Informatik II	
.....	5
inf592 - Spezielle Themen aus dem Gebiet "Applied Artificial Intelligence" I	
.....	7
inf492 - Spezielle Themen der Theoretischen Informatik I	
.....	9
inf189 - Spezielle Themen der Praktischen Informatik I	
.....	11
inf593 - Spezielle Themen aus dem Gebiet "Applied Artificial Intelligence" II	
.....	13
inf581 - Special Topics in 'Digitalised Energy Systems' II	
.....	15

Frühere Module

inf191 - Spezielle Themen der Praktischen Informatik II

Modulbezeichnung	Spezielle Themen der Praktischen Informatik II
Modulkürzel	inf191
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Informatik (Master) > Praktische Informatik
Zuständige Personen	• Peter, Andreas (Modulverantwortung) • Vogel-Sonnenschein, Ute (Modulverantwortung) • Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	Keine Teilnehmvoraussetzungen

Kompetenzziele

Das Modul hat zum Ziel aktuelle Entwicklungen in einem Spezialgebiet der Praktischen Informatik in den jeweils angemessenen Lehrveranstaltungsformen in das Studium zu integrieren.

Fachkompetenzen

Die Studierenden:

- differenzieren und kontrastieren einen Teilbereich der Praktischen Informatik im Detail genauer
- erkennen und beurteilen die in dem in der Veranstaltung thematisierten Spezialgebiet anzuwendenden Techniken und Methoden und deren Grenzen
- identifizieren, strukturieren und lösen Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin
- erkennen die Grenzen des heutigen Wissenstands und der heutigen Technik und tragen zur weiteren wissenschaftlichen und technologischen Entwicklung der Informatik bei
- diskutieren aktuelle Entwicklungen der Praktischen Informatik und beurteilen deren Bedeutung
- verfolgen die weitere Entwicklung in dem in der Veranstaltung thematisierten Spezialgebiet kritisch

Methodenkompetenzen

Die Studierenden:

- wenden dem Stand der Wissenschaft entsprechende und innovative Methoden bei der Untersuchung und Lösung von Problemen an, gegebenenfalls unter Rückgriff auf andere Disziplinen
- untersuchen Probleme anhand technischer und wissenschaftlicher Literatur
- verfassen nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten einen Artikel und präsentieren ihre Ergebnisse in einem wissenschaftlichen Vortrag
- reflektieren Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen der Praktischen Informatik und wenden Informatik-Methoden zur Untersuchung und Lösung an
- planen zeitliche Abläufe und andere Ressourcen
- entwickeln und reflektieren eigene Theorien zu selbständig aufgestellten Hypothesen

Sozialkompetenzen

Die Studierenden:

- kommunizieren überzeugend mündlich und schriftlich mit Anwendern und Fachleuten
- lösen Aufgaben zielorientiert im Team

Selbstkompetenzen

Die Studierenden:

- vertiefen ihre Fähigkeiten zur Selbstorganisation
- reflektieren ihr Handeln und Können in dem betrachteten Spezialgebiet

selbstkritisch und schätzen es angemessen ein

Modulinhalte

In diesem Modul werden Inhalte und Methoden zu aktuellen Themen der Praktischen Informatik vermittelt.

Einzelheiten zu Zielen und Inhalten finden sich in den Details der aktuell zugeordneten Veranstaltung.

Literaturempfehlungen

je nach Vertiefungsgebiet und zugeordneter Lehrveranstaltung

Links

Unterrichtsprachen		Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern		1 Semester
Angebotsrhythmus Modul		unregelmäßig
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt
Lehr-/Lernform		2 VA aus V, Ü, S, P
Vorkenntnisse		keine
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		
	Am Ende der Vorlesungszeit nach Absprache mit dem Lehrenden	Fachpraktische Übungen oder Referat oder mündliche Prüfung

Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl
SWS	2
Angebotsrhythmus	siehe Angebotsrhythmus Modul
Workload Präsenzzeit	28 h

inf493 - Spezielle Themen der Theoretischen Informatik II

Modulbezeichnung	Spezielle Themen der Theoretischen Informatik II
Modulkürzel	inf493
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Informatik (Master) > Theoretische Informatik
Zuständige Personen	• Wehrheim, Heike (Modulverantwortung) • Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	Die erforderlichen Voraussetzungen werden in den Details der zugeordneten Lehrveranstaltung genauer spezifiziert.
Kompetenzziele	Das Modul hat zum Ziel aktuelle Entwicklungen in der Theoretischen Informatik in den jeweils angemessenen Lehrveranstaltungsformen in das Studium zu integrieren. Fachkompetenzen Die Studierenden: • differenzieren und kontrastieren einen Teilbereich der Informatik, auf den sie sich spezialisiert haben, im Detail genauer oder reflektieren die Informatik im Allgemeinen • erkennen und beurteilen die in ihrem Spezialgebiet anzuwendenden Techniken und Methoden und deren Grenzen • identifizieren, strukturieren und lösen Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin • wenden dem Stand der Wissenschaft entsprechende und innovative Methoden bei der Untersuchung und Lösung von Problemen an, gegebenenfalls unter Rückgriff auf andere Disziplinen • erkennen die Grenzen des heutigen Wissensstands und der heutigen Technik und tragen zur weiteren wissenschaftlichen und technologischen Entwicklung der Informatik bei • diskutieren aktuelle Entwicklungen der Informatik und beurteilen deren Bedeutung Methodenkompetenzen Die Studierenden: • evaluieren Werkzeuge, Technologien und Methoden und wenden diese differenziert an • entwickeln kreativ neue und originäre Vorgehensweisen und Methoden • reflektieren Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin und wenden Informatik-Methoden zur Untersuchung und Lösung an Sozialkompetenzen Die Studierenden: • integrieren ihre Fähigkeiten in Teamprozesse Selbstkompetenzen Die Studierenden: • verfolgen die weitere Entwicklung in der Informatik allgemein und in ihrem Spezialgebiet kritisch führen innovative Tätigkeiten in ihrem Berufsfeld erfolgreich und eigenverantwortlich aus
Modulinhalte	je nach zugeordneter Lehrveranstaltung
Literaturempfehlungen	je nach zugeordneter Lehrveranstaltung

Links

Unterrichtssprache		Englisch
Dauer in Semestern		1 Semester
Angebotsrhythmus Modul		unregelmäßig
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt
Lehr-/Lernform		2 VA aus V, S, Ü, P
Vorkenntnisse		Keine
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		
		Fachpraktische Übung und mündliche Prüfungen oder Klausur

Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl
SWS	2
Angebotsrhythmus	siehe Angebotsrhythmus Modul
Workload Präsenzzeit	28 h

inf592 - Spezielle Themen aus dem Gebiet "Applied Artificial Intelligence" I

Modulbezeichnung	Spezielle Themen aus dem Gebiet "Applied Artificial Intelligence" I
Modulkürzel	inf592
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Informatik (Master) > Angewandte Informatik
Zuständige Personen	• Sonntag, Daniel (Modulverantwortung) • Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	keine

Kompetenzziele

Das Modul hat zum Ziel aktuelle Entwicklungen im Vertiefungsgebiet "Lernende und Kognitive Systeme" II in den jeweils angemessenen Lehrveranstaltungsformen in das Studium zu integrieren.

Fachkompetenzen

Die Studierenden:

- differenzieren und kontrastieren einen Teilbereich der Informatik, auf den sie sich spezialisiert haben, im Detail genauer oder reflektieren die Informatik im Allgemeinen
- erkennen und beurteilen die in ihrem Spezialgebiet anzuwendenden Techniken und Methoden und deren Grenzen
- identifizieren, strukturieren und lösen Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin
- wenden dem Stand der Wissenschaft entsprechende und innovative Methoden bei der Untersuchung und Lösung von Problemen an, gegebenenfalls unter Rückgriff auf andere Disziplinen erkennen die Grenzen des heutigen Wissenstands und der heutigen Technik und tragen zur weiteren wissenschaftlichen und technologischen Entwicklung der Informatik bei
- diskutieren aktuelle Entwicklungen der Informatik und beurteilen deren Bedeutung

Methodenkompetenzen

Die Studierenden:

- evaluieren Werkzeuge, Technologien und Methoden und wenden diese differenziert an
- entwickeln kreativ neue und originäre Vorgehensweisen und Methoden
- reflektieren Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin und wenden Informatik-Methoden zur Untersuchung und Lösung an

Sozialkompetenzen

Die Studierenden:

- integrieren ihre Fähigkeiten in Teamprozesse

Selbstkompetenzen

Die Studierenden:

- verfolgen die weitere Entwicklung in der Informatik allgemein und in ihrem Spezialgebiet kritisch
- führen innovative Tätigkeiten in ihrem Berufsfeld erfolgreich und eigenverantwortlich aus

Modulinhalte

In diesem Modul werden verschiedene Veranstaltungen aus dem Gebiet Lernende und Kognitive Systeme angeboten. Einzelheiten zu Zielen und Inhalten entnehmen Sie bitte der zugeordneten Veranstaltung oder wenden Sie sich direkt an den Lehrenden

Literaturempfehlungen

je nach Vertiefungsgebiet und zugeordneter Lehrveranstaltung

Links		
Unterrichtssprache	Englisch	
Dauer in Semestern	1 Semester	
Angebotsrhythmus Modul	unregelmäßig	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt	
Lehr-/Lernform	2 VA aus V, S, Ü, P	
Vorkenntnisse	keine	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Am Ende der Vorlesungszeit nach Absprache mit dem Lehrenden	
		Semesterbegleitende fachpraktische Übungen oder Referat oder mündliche Prüfung
Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl	
SWS	2	
Angebotsrhythmus	siehe Angebotsrhythmus Modul	
Workload Präsenzzeit	56 h	

inf492 - Spezielle Themen der Theoretischen Informatik I

Modulbezeichnung	Spezielle Themen der Theoretischen Informatik I
Modulkürzel	inf492
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Informatik (Master) > Theoretische Informatik
Zuständige Personen	• Wehrheim, Heike (Modulverantwortung) • Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	Die erforderlichen Voraussetzungen werden in den Details der zugeordneten Lehrveranstaltung genauer spezifiziert.
Kompetenzziele	Das Modul hat zum Ziel aktuelle Entwicklungen im Vertiefungsgebiet "Modellierung und Analyse komplexer Systeme" I in den jeweils angemessenen Lehrveranstaltungsformen in das Studium zu integrieren. Fachkompetenzen Die Studierenden • differenzieren und kontrastieren einen Teilbereich der Informatik, auf den sie sich spezialisiert haben, im Detail genauer oder reflektieren die Informatik im Allgemeinen • erkennen und beurteilen die in ihrem Spezialgebiet anzuwendenden Techniken und Methoden und deren Grenzen • identifizieren, strukturieren und lösen Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin • wenden dem Stand der Wissenschaft entsprechende und innovative Methoden bei der Untersuchung und Lösung von Problemen an, gegebenenfalls unter Rückgriff auf andere Disziplinen • erkennen die Grenzen des heutigen Wissensstands und der heutigen Technik und tragen zur weiteren wissenschaftlichen und technologischen Entwicklung der Informatik bei • diskutieren aktuelle Entwicklungen der Informatik und beurteilen deren Bedeutung Methodenkompetenzen Die Studierenden • evaluieren Werkzeuge, Technologien und Methoden und wenden diese differenziert an • entwickeln kreativ neue und originäre Vorgehensweisen und Methoden • reflektieren Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin und wenden Informatik-Methoden zur Untersuchung und Lösung an Sozialkompetenzen Die Studierenden • integrieren ihre Fähigkeiten in Teamprozesse Selbstkompetenzen Die Studierenden • verfolgen die weitere Entwicklung in der Informatik allgemein und in ihrem Spezialgebiet kritisch führen innovative Tätigkeiten in ihrem Berufsfeld erfolgreich und eigenverantwortlich aus
Modulinhalte	je nach zugeordneter Lehrveranstaltung
Literaturempfehlungen	je nach zugeordneter Lehrveranstaltung

Links

Unterrichtssprache	Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	unregelmäßig
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt

Hinweise

Falls mehr dem Modul mehr als eine Veranstaltung zugeordnet ist, wählen Sie in der Regel Veranstaltungen im Gesamtumfang von 4 SWS aus, bspw. eine Vorlesung mit zugehöriger Übung.
Weitere Informationen finden Sie in der Beschreibung (Details) der zugeordneten Veranstaltungen.

Lehr-/Lernform		2 VA aus V, S, Ü, P	
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform	
Gesamtmodul		Fachpraktische Übung und mündliche Prüfungen oder Klausur	

Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl
SWS	2
Angebotsrhythmus	siehe Angebotsrhythmus Modul
Workload Präsenzzeit	28 h

inf189 - Spezielle Themen der Praktischen Informatik I

Modulbezeichnung	Spezielle Themen der Praktischen Informatik I
Modulkürzel	inf189
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Informatik (Master) > Praktische Informatik
Zuständige Personen	• Peter, Andreas (Modulverantwortung) • Vogel-Sonnenschein, Ute (Modulverantwortung) • Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	Die erforderlichen Voraussetzungen werden in den Details der zugeordneten Lehrveranstaltung genauer spezifiziert.
Kompetenzziele	Das Modul hat zum Ziel aktuelle Entwicklungen in einem Spezialgebiet der Praktischen Informatik in den jeweils angemessenen Lehrveranstaltungsformen in das Studium zu integrieren. Fachkompetenzen Die Studierenden: • differenzieren und kontrastieren einen Teilbereich der Praktischen Informatik im Detail genauer • erkennen und beurteilen die in dem in der Veranstaltung thematisierten Spezialgebiet anzuwendenden Techniken und Methoden und deren Grenzen • identifizieren, strukturieren und lösen Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin • erkennen die Grenzen des heutigen Wissensstands und der heutigen Technik und tragen zur weiteren wissenschaftlichen und technologischen Entwicklung der Informatik bei • diskutieren aktuelle Entwicklungen der Praktischen Informatik und beurteilen deren Bedeutung • verfolgen die weitere Entwicklung in dem in der Veranstaltung thematisierten Spezialgebiet kritisch Methodenkompetenzen Die Studierenden: • wenden dem Stand der Wissenschaft entsprechende und innovative Methoden bei der Untersuchung und Lösung von Problemen an, gegebenenfalls unter Rückgriff auf andere Disziplinen • untersuchen Probleme anhand technischer und wissenschaftlicher Literatur • verfassen nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten einen Artikel und präsentieren ihre Ergebnisse in einem wissenschaftlichen Vortrag • reflektieren Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen der Praktischen Informatik und wenden Informatik-Methoden zur Untersuchung und Lösung an • planen zeitliche Abläufe und andere Ressourcen • entwickeln und reflektieren eigene Theorien zu selbständig aufgestellten Hypothesen Sozialkompetenzen Die Studierenden: • kommunizieren überzeugend mündlich und schriftlich mit Anwendern und Fachleuten • lösen Aufgaben zielorientiert im Team Selbstkompetenzen Die Studierenden: • vertiefen ihre Fähigkeiten zur Selbstorganisation • reflektieren ihr Handeln und Können in dem betrachteten Spezialgebiet selbstkritisch und schätzen es angemessen ein
Modulinhalte	In diesem Modul werden Inhalte und Methoden zu aktuellen Themen der Praktischen Informatik vermittelt. Einzelheiten zu Zielen und Inhalten finden sich in den Details der aktuell zugeordneten Veranstaltung.
Literaturempfehlungen	je nach zugeordneter Lehrveranstaltung

Links

Unterrichtsprachen	Deutsch, Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	unregelmäßig
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	je nach zugeordneter Lehrveranstaltung
Lehr-/Lernform	2 VA aus V, S, Ü, P
Vorkenntnisse	Die erforderlichen Voraussetzungen werden in den Details der zugeordneten Lehrveranstaltung genauer spezifiziert.

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Portfolio und Referat : veranstaltungsbegleitend Klausur oder mündliche Prüfung: Am Ende der Vorlesungszeit Genauere Informationen zu den Prüfungsformen werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.	Klausur oder Portfolio oder Referat oder mündliche Prüfung

Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl
SWS	4
Angebotsrhythmus	siehe Angebotsrhythmus Modul
Workload Präsenzzeit	28 h

inf593 - Spezielle Themen aus dem Gebiet "Applied Artificial Intelligence" II

Modulbezeichnung	Spezielle Themen aus dem Gebiet "Applied Artificial Intelligence" II
Modulkürzel	inf593
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Informatik (Master) > Angewandte Informatik
Zuständige Personen	• Sonntag, Daniel (Modulverantwortung) • Lehrenden, Die im Modul (Modulberatung)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Kompetenzziele	Das Modul hat zum Ziel aktuelle Entwicklungen im Vertiefungsgebiet "Lernende und Kognitive Systeme" II in den jeweils angemessenen Lehrveranstaltungsformen in das Studium zu integrieren. Fachkompetenzen Die Studierenden: • differenzieren und kontrastieren einen Teilbereich der Informatik, auf den sie sich spezialisiert haben, im Detail genauer oder reflektieren die Informatik im Allgemeinen • erkennen und beurteilen die in ihrem Spezialgebiet anzuwendenden Techniken und Methoden und deren Grenzen • identifizieren, strukturieren und lösen Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin • wenden dem Stand der Wissenschaft entsprechende und innovative Methoden bei der Untersuchung und Lösung von Problemen an, gegebenenfalls unter Rückgriff auf andere Disziplinen • erkennen die Grenzen des heutigen Wissensstands und der heutigen Technik und tragen zur weiteren wissenschaftlichen und technologischen Entwicklung der Informatik bei • diskutieren aktuelle Entwicklungen der Informatik und beurteilen deren Bedeutung Methodenkompetenzen Die Studierenden: • evaluieren Werkzeuge, Technologien und Methoden und wenden diese differenziert an • entwickeln kreativ neue und originäre Vorgehensweisen und Methoden • reflektieren Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin und wenden Informatik-Methoden zur Untersuchung und Lösung an Sozialkompetenzen Die Studierenden: • integrieren ihre Fähigkeiten in Teamprozesse Selbstkompetenzen Die Studierenden: • verfolgen die weitere Entwicklung in der Informatik allgemein und in ihrem Spezialgebiet kritisch • führen innovative Tätigkeiten in ihrem Berufsfeld erfolgreich und eigenverantwortlich aus
Modulinhalte	je nach Vertiefungsgebiet und zugeordneter Lehrveranstaltung
Literaturempfehlungen	je nach Vertiefungsgebiet und zugeordneter Lehrveranstaltung

Links

Unterrichtssprache	Englisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	unregelmäßig
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Lehr-/Lernform	2 VA aus V, S, Ü, P
Vorkenntnisse	keine

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Am Ende der Vorlesungszeit nach Absprache mit dem Lehrenden	Fachpraktische Übungen und Referat oder Mündliche Prüfung

Lehrveranstaltungsform	VA-Auswahl
SWS	2
Angebotsrhythmus	siehe Angebotsrhythmus Modul
Workload Präsenzzeit	28 h

inf581 - Special Topics in 'Digitalised Energy Systems' II

Modulbezeichnung	Special Topics in 'Digitalised Energy Systems' II
Modulkürzel	inf581
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Digitalised Energy Systems (Master) > Digitalised Energy System Automation, Control and Optimisation • Master Informatik (Master) > Angewandte Informatik
Zuständige Personen	• Nieße, Astrid (Modulverantwortung) • Lehrenden, Die im Modul (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Kompetenzziele	Das Modul hat zum Ziel aktuelle Entwicklungen im Bereich Digitalisierte Energiesysteme in den jeweils angemessenen Lehrveranstaltungsformen in das Studium zu integrieren. Fachkompetenzen Die Studierenden: • differenzieren und kontrastieren einen Teilbereich der Informatik, auf den sie sich spezialisiert haben, im Detail genauer oder reflektieren die Informatik im Allgemeinen • erkennen und beurteilen die in ihrem Spezialgebiet anzuwendenden Techniken und Methoden und deren Grenzen • identifizieren, strukturieren und lösen Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin • wenden dem Stand der Wissenschaft entsprechende und innovative Methoden bei der Untersuchung und Lösung von Problemen an, gegebenenfalls unter Rückgriff auf andere Disziplinen • erkennen die Grenzen des heutigen Wissensstands und der heutigen Technik und tragen zur weiteren wissenschaftlichen und technologischen Entwicklung der Informatik bei • diskutieren aktuelle Entwicklungen der Informatik und beurteilen deren Bedeutung Methodenkompetenzen Die Studierenden: • evaluieren Werkzeuge, Technologien und Methoden und wenden diese differenziert an • entwickeln kreativ neue und originäre Vorgehensweisen und Methoden • reflektieren Probleme auch in neuen oder erst im Entstehen begriffenen Bereichen ihrer Disziplin • wenden Informatik-Methoden zur Untersuchung und Lösung an Sozialkompetenzen Die Studierenden: • integrieren ihre Fähigkeiten in Teamprozesse Selbstkompetenzen Die Studierenden: • verfolgen die weitere Entwicklung in der Informatik allgemein und in ihrem Spezialgebiet kritisch • führen innovative Tätigkeiten in ihrem Berufsfeld erfolgreich und eigenverantwortlich aus
Modulinhalte	Siehe Beschreibung der zugeordneten Lehrveranstaltung
Literaturempfehlungen	Wird in der Veranstaltung bekanntgegeben

Links				
Unterrichtssprache		Englisch		
Dauer in Semestern		1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul		unregelmäßig		
Aufnahmekapazität Modul		unbegrenzt		
Lehr-/Lernform		V + Ü		
Vorkenntnisse		keine		
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul				
		Am Ende der Vorlesungszeit		Portfolio oder Referat oder mündliche Prüfung
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	siehe Angebotsrhythmus Modul	28
Übung		2	siehe Angebotsrhythmus Modul	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

